

verbrecherischem Vorgehen gegen die palästinensische Bevölkerung in Gaza.

Egal, wie es in den nächsten Monaten mit dem Krieg in der Ukraine weitergeht, Eines ist in Deutschland schon erreicht: **Kriegstüchtigkeit als Ziel**, und zwar **in allen Bereichen**, vom Aufblasen der Rüstungsindustrie bis zum Bunkerbau, vom Kinderfernsehen bis zu Plänen für eine Wiederbelebung des Wehrdienstes usw.

Aber ohne eine **umfassende Friedensarchitektur, welche die Sicherheitsinteressen aller respektiert**, kann es keinen dauerhaften Frieden in der Ukraine geben, und in Nahost keinen Frieden ohne **Anerkennung der Rechte der Palästinenser**.

Mit Aufrüstung, Rüstungswettlauf und Militarisierung unserer Gesellschaft droht eine lange **Eiszeit internationaler Konfrontation**. Die **Lösung der globalen Probleme wird blockiert**, einschließlich der Klimakatastrophe.

Forderungen an die Bundesregierung:

- ▶ **Keine weitere Eskalation im Ukraine-Krieg**
- ▶ **Keine weiteren Waffenexporte: nicht in die Ukraine und nicht in den Nahen Osten**
- ▶ **Keine Stationierung von US-Mittelstreckenraketen**
- ▶ **Auf EU und UN-Ebene: Einsatz für Abrüstungsverträge**
- ▶ **Überdenken der NATO-Mitgliedschaft**

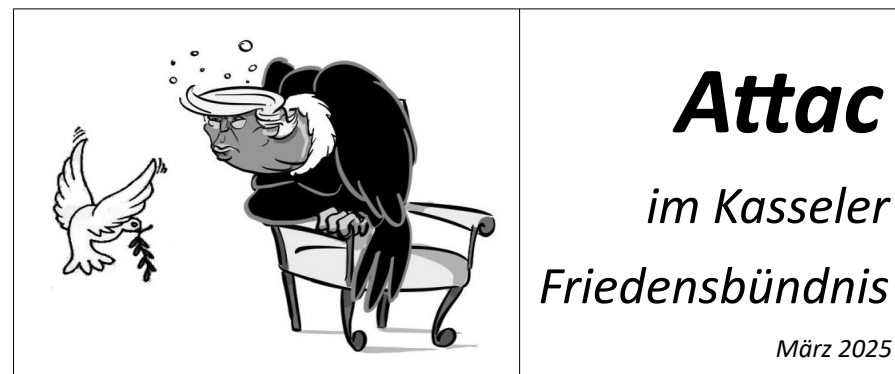
Wir alle können nur im Frieden überleben!

Die Attac-Regionalgruppe Kassel trifft sich jeden ersten Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr im Kulturzentrum Schlachthof, Mombachstr. 10, 1. Stock, Raum 10.1.3 - Interessierte sind herzlich willkommen!



attac
Regionalgruppe
Kassel

V.i.S.d.P.: Attac-Regionalgruppe Kassel / www.attac-netzwerk.de/kassel



Kaputt-Rüsten für den nächsten Stellvertreter-Krieg?

Es ist ein **vergifteter Frieden**, den US-Präsident Trump der Ukraine in Aussicht stellt - geschunden und ausgeblutet in einem **Stellvertreter-Krieg** zwischen USA und Russland, zusätzlich konfrontiert mit der Forderung nach Auslieferung der Bodenschätze zur Abzahlung der Kriegsschulden. Die offensichtliche Abzocke eines Trump empört das Gerechtigkeitsempfinden genauso wie die Häme aus Moskau.

Dennoch gibt es keine vernünftige Alternative zu Waffenstillstand und Friedensschluss. Ob es bei Trumps ‚Deal‘ mit Putin wirklich um einen **dauerhaften Frieden** geht - von einem ‚gerechten Frieden‘ ganz zu schweigen. Über eine Normalisierung der (Wirtschafts-) Beziehungen zu Russland hinaus wird man dies an einer **Erneuerung** der von den USA einseitig gekündigten **Rüstungskontrollverträgen** sehen können. Dann erst wäre etwas für die Weltgemeinschaft gewonnen.

Die Vorstellung dagegen, eine Koalition „williger europäischer Länder“ könne als **USA-Ersatz-‘ den Krieg gegen Russland fortführen**, ist nur noch als irre zu bezeichnen. **Wie viele Ukrainer und Russen sollen vor einer unausweichlichen militärischen Niederlage denn noch sterben?**

Verheerend ist auch der Plan der **EU-Kommissionspräsidentin** von der Leyen – in Fortführung der Verweigerung jeglicher diplomatischer Friedensstrategien -, für eine anstehende „**Ära der Wiederaufrüstung**“ 800 Milliarden für eine europäische „**Verteidigungs-Sicherheit**“ zu mobilisieren. Diesseits und vor allem jenseits des Atlantiks knallen die Sektkorken der Rüstungsindustrien!

Ebenso verheerend sind die Pläne der zukünftigen deutschen Regierungskoalition, **400 Milliarden Sondervermögen** zu beschließen, und sich mit solchen gigantischen Ausgaben **hoch und kaputt zu rüsten** für einen zukünftigen **erneuten Stellvertreterkrieg** gegen Russland, gerne auch mit Atomwaffen. Diese **Ruinierung der deutschen und der europäischen Volkswirtschaften** ist genau das, was die herrschenden Eliten in der USA wollen, was deren Rüstungsindustrie will.

Und wer soll dafür bezahlen?

„Zumutungen“ wären unvermeidlich, heißt es nun von deutschen ‚Sicherheitsexperten‘. Sie treffen ganz sicher nicht ‚gehobene Mittelständler‘ wie den künftigen Kanzler und Millionär Merz.

Weil **dem Sozialstaat fehlt, was ein Rüstungsstaat an Mehrkosten verschlingt**, werden drastische soziale Einschnitte für die große Mehrheit der Bevölkerung unausweichlich - eine **sozialpolitische** Zeitenwende. Dabei verzweifeln schon jetzt viele Menschen an den steigenden Lebenshaltungskosten. Schon jetzt haben sie die massive deutsche Unterstützung des Ukraine-Kriegs teuer bezahlt. Jetzt soll die Bevölkerung mit einem „Verteidigungs-Soli“ abkassiert werden.

Hochrüstung macht die Reichen reicher und die Armen zahlreicher

So gesehen ist der Krieg in der Ukraine mit unzähligen Opfern an Menschen, Verwüstung des Landes, Ausverkauf und Ver-

pfändung an westliche Finanzinvestoren eine **willkommene Gelegenheit, gestern, heute und morgen Profite zu machen.**

Schon vor dem Krieg haben auch deutsche Unternehmen von den Billigstlöhnen in der Ukraine kräftig profitiert. Längst ist geplant, wie die hochverschuldete Nachkriegs-Ukraine unter dem US-Koordinator **Blackrock** (größter Finanzmanager der westlichen Welt, ehemaliger Arbeitgeber von **CDU-Merz**), ein zuverlässiger „Partner“ werden kann - ohne lästige Arbeitsgesetze und überflüssigen Sozialklimbim.

Die **EU** hat einen **großen Teil ihrer Hilfen nur als Kredite** gewährt; das sind rund **44 Prozent der ukrainischen Auslandsschulden**, derzeit fast **50 Milliarden US-Dollar**. Die EU und ihre Mitgliedstaaten hoffen darauf, von einem künftigen **Boom der ukrainischen Rüstungsindustrie** zu profitieren.

Der gnadenlose **Kampf um weltweite Macht und Einfluss tarnt sich** unter hochtrabendem Gerede von „westlichen Werten“, Demokratie und Freiheit, insbesondere auf Kosten der Menschen im ärmeren Teil der Welt. Die **große Mehrheit der Weltbevölkerung leidet** an diesem Krieg – und anderen Kriegen: explodierende Kosten für Grundbedürfnisse, zusätzliche Belastung ihrer Staatskassen.

Fett werden davon Rüstungskonzerne, Energiekonzerne und Lebensmittelspekulanten. Sie mästen sich an den Staatsfinanzen und jagen die Preise für Nahrungsmittel und Energie in die Höhe.

Ja, Russlands Einmarsch in die Ukraine war ein Bruch des Völkerrechts. Die Opfer unter der Zivilbevölkerung und die Zerstörung lebensnotwendiger Infrastruktur werden zu Recht verurteilt. Aber auf einmal verblassen all die Untaten und Verbrechen in den zahllosen Kriegen, die die USA in den letzten Jahrzehnten geführt haben – nicht zu vergessen die tatkräftige **Unterstützung der USA bei Israels völkerrechtswidrigem**